

Praxisprojekt des DNQP zum Entlassungsmanagement in der Pflege

Der bereits zum zweiten Mal aktualisierte Expertenstandard „Entlassungsmanagement in der Pflege“ steht der Fachöffentlichkeit seit Mai 2019 zur Verfügung. Nachdem das im vergangenen Jahr geplante Praxisprojekt zum Expertenstandard verschoben werden musste, ist sein Beginn nun für April 2020 vorgesehen. Das wissenschaftliche Team des DNQP sucht für dieses Praxisprojekt Krankenhäuser jeder Versorgungsart, Rehabilitationskliniken und Einrichtungen der Kurzzeitpflege, die ihr aktuelles Qualitätsniveau zum Entlassungsmanagement auf den Prüfstand stellen und weiter entwickeln wollen.

Kern des Praxisprojekts ist die wissenschaftlich begleitete Erhebung des aktuellen Qualitätsniveaus zum pflegerischen Entlassungsmanagement. Es gliedert sich in drei Schritte: ein einrichtungsinternes Audit zum Stand des pflegerischen Entlassungsmanagements, eine mögliche Anpassung des Entlassungsmanagements an das Qualitätsniveau des Expertenstandards und die Erhebung von Kennzahlen zu Qualitätsindikatoren. Die Projektbegleitung durch das wissenschaftliche Team des DNQP erfolgt vornehmlich im Rahmen von drei ganztägigen Sitzungen der Projektbeauftragten an der Hochschule Osnabrück.

Das Praxisprojekt verfolgt zwei zentrale Ziele:

- Die Erprobung von internen Qualitätsindikatoren auf der Grundlage des Expertenstandards hinsichtlich ihrer Praxistauglichkeit und Akzeptanz sowie
- Hinweise darüber, wie Einrichtungen die Qualität des pflegerischen Entlassungsmanagements aus ihrer Sicht bestmöglich steuern können.

Interessierte Einrichtungen sollten folgende Merkmale erfüllen:

- Unterstützung des Projektes durch das leitende Management
- Motivation zur internen Qualitätsverbesserung auf Basis von Expertenstandards
- Ressourcen zur Datenerhebung (Audit und Indikatoren zum Entlassungsmanagement)
- Benennung einer projektverantwortlichen Person, die an drei Projektsitzungen in Osnabrück teilnehmen kann (27.04.2020, 10.07.2020 & 30.10.2020)

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung eine kurze Darstellung Ihrer Einrichtung, der in Frage kommenden Modellpflegeeinheiten und der Erfahrungen mit dem pflegerischen Entlassungsmanagement bei. Für Rückfragen zum Projekt steht Heiko Stehling (h.stehling@hs-osnabrueck.de oder 0541-969 7003) zur Verfügung.

Bewerbungen – per E-Mail oder auf dem Postweg – werden bis zum 31. März 2020 an die folgende Anschrift erbeten:

Hochschule Osnabrück
Deutsches Netzwerk für Qualitätsentwicklung in der Pflege
Prof. Dr. Dr. h.c. Andreas Büscher
Postfach 1940, 49009 Osnabrück
E-Mail: dnqp@hs-osnabrueck.de
Internet: <http://www.dnqp.de>